

Concert für das Violoncell von Goltermann vorgetragen von Herrn *Steffens*, K. K. Russischem Solo-Violoncellisten aus Frankfurt a. M.

Zweiter Theil.

Aus „**Tausend und eine Nacht**“, Concert-Ouverture von Wilhelm Taubert (zum ersten Male).

Arie aus „**Semiramis**“ von Rossini, gesungen von Fräulein *Reiss*.

Bel raggio lusinghier

Di speme e di piacer

Alfin per me brillò!

Arsace ritornò,

Si, si, a me verrà;

Quest' alma che fin' or

Gemè, tremò, languì, —

Ah, come respirò, —

Ogni mio duol spari,

Dal cor, dal mio pensier

Si dileguò il terror.

Dolce pensiero

Di quell' istante,

A te sorride

L' amante cor.

Come più caro,

Dopo il tormento,

È il bel momento

Di pace e amor!

Adagio von Romberg

Fantasie über Themen aus Lestocq von Servais } für das Violoncell,
vorgetragen von Herrn *Steffens*.

Ouverture zu „**Euryanthe**“ von C. M. v. Weber.

Billets à 4 Thlr. sind in der Musikalienhandlung des Herrn Friedr. Kistner und am Haupteingange des Saales zu haben. Sperrsitze à 4 Thlr. 10 Ngr. sind nur am Concert-Abende an der Casse zu haben.

Einlass um 6 Uhr. — Anfang um halb 7 Uhr. — Ende um halb 9 Uhr.

Das 8. Abonnement-Concert ist Donnerstag den 4. December 1862.

Druck von Breitkopf und Härtel in Leipzig.

MT120181225